



INDUSTRIESERVICIES IN DEUTSCHLAND

Status Quo und zukünftige Entwicklung

Präsentation – Empfang des WVIS e.V. anlässlich der MAINTAIN 2010

Roland Berger
Strategy Consultants

München, 12. Oktober 2010



Die Roland Berger Industrieservices-Studie verfolgte diverse Zielsetzungen – qualitative und quantitative Durchdringung

A Inhaltlicher Beitrag für ein bis dato wenig/unzureichend "erforschtes" Themenfeld (keine einheitliche Leistungsdefinition, keine verlässlichen Marktzahlen, lediglich grobe Expertenschätzungen verfügbar)

B Unterstützung der Unternehmen bei ihrer (Make-or-Buy) Strategieformulierung in einem Themenfeld mit hoher quantitativer als auch strategischer Bedeutung (produktionskritisch)

C Antwort auf zunehmende Professionalisierung und Konzentration externer Dienstleister in bisher stark fragmentiertem Markt (ggf. analoger Entwicklungsverlauf wie im Facility-Management)

Qualitativ

- > Bedeutung von Industrieservices
- > Industrieservice-Strategien
- > Outsourcingtrends
- > Erfolgsfaktoren in der Zusammenarbeit mit Dienstleistern
- > Wettbewerb

Quantitativ

- > Marktvolumen
- > Outsourcingvolumen
- > Entwicklung

Im Fokus der Studie stehen die Industrieservices "im Betrieb" – Übersicht der betrachteten Leistungen

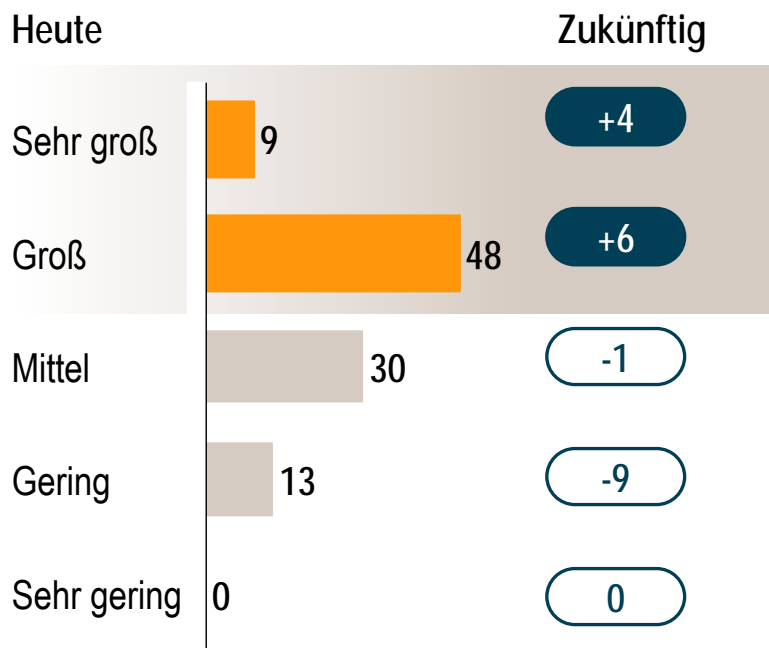
Fokus der Studie "Industrieservices in Deutschland"



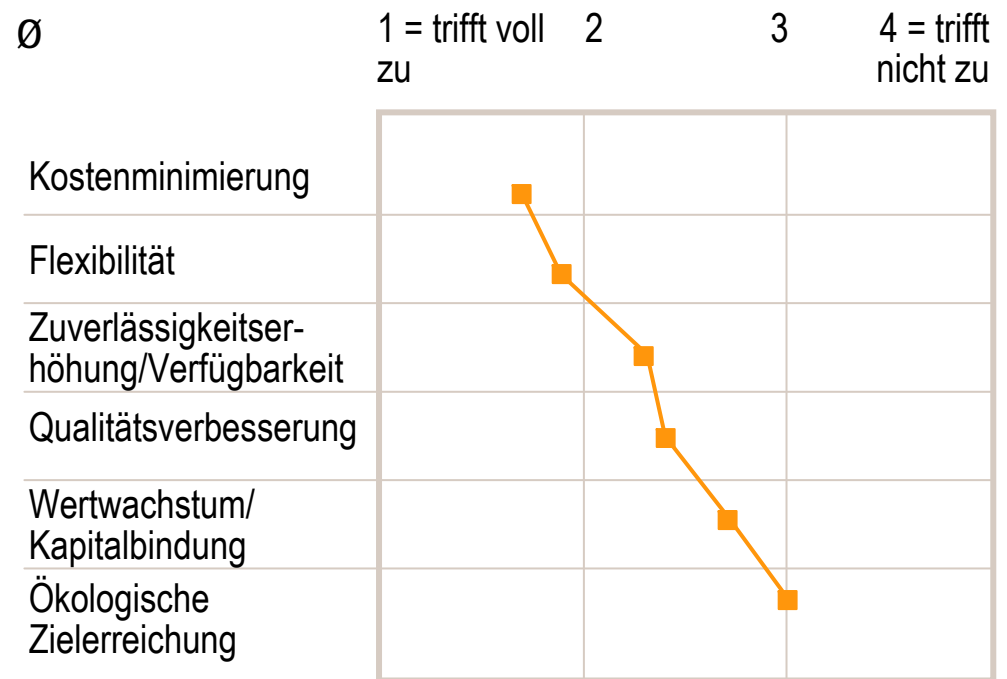
Die hohe Bedeutung von Industrieservices wird zukünftig noch weiter steigen – Kosten und Flexibilität primäre Ziele

Bedeutung von Industrieservices und Gründe für steigende Bedeutung

Bedeutung von Industrieservices [%]



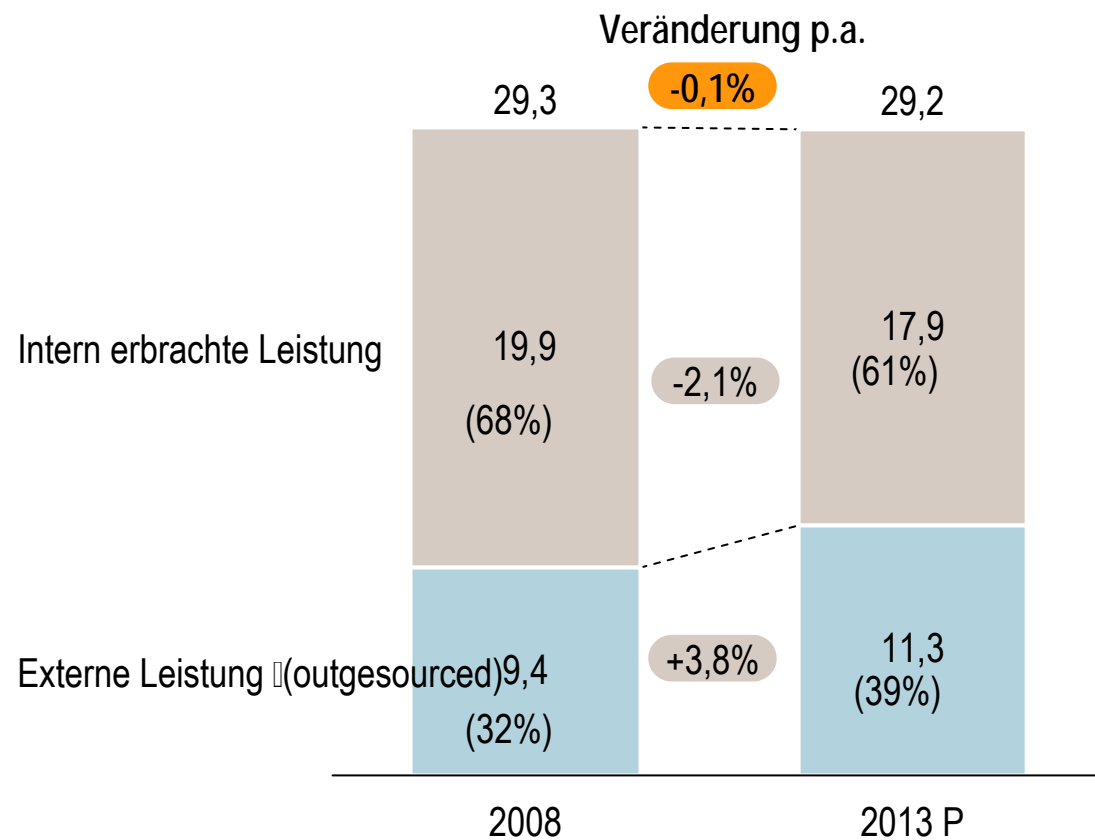
Gründe für steigende Bedeutung¹⁾



1) Weitere Nennungen: Komplexitätsreduzierung, Risikominimierung

Industrieservices wächst im Bereich externe Leistungen – Gesamtvolumen in den nächsten Jahren konstant

Volumen Industrieservices Deutschland intern vs. externe Leistungen [Mrd. EUR]



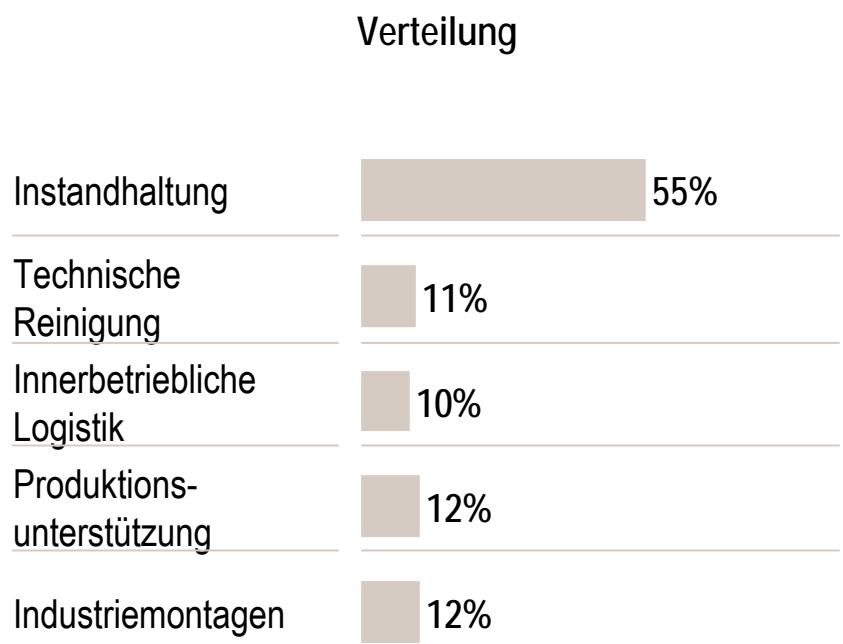
Anmerkungen

- > Kein Wachstum aus den Primärindustrien zu Grunde gelegt
- > Volumen Industrieservices entsprechend konstant bzw. leicht rückläufig
- > Wachstumsimpulse kommen aus dem verstärkten Outsourcing

Instandhaltung ist der bedeutendste Industrieservice – Outsourcing in allen Bereichen mit unterschiedlichen Tendenzen

Industrieservices: Gesamtaufwandsverteilung und Outsourcinganteil nach Gewerken

Gesamtaufwandsverteilung nach Gewerken



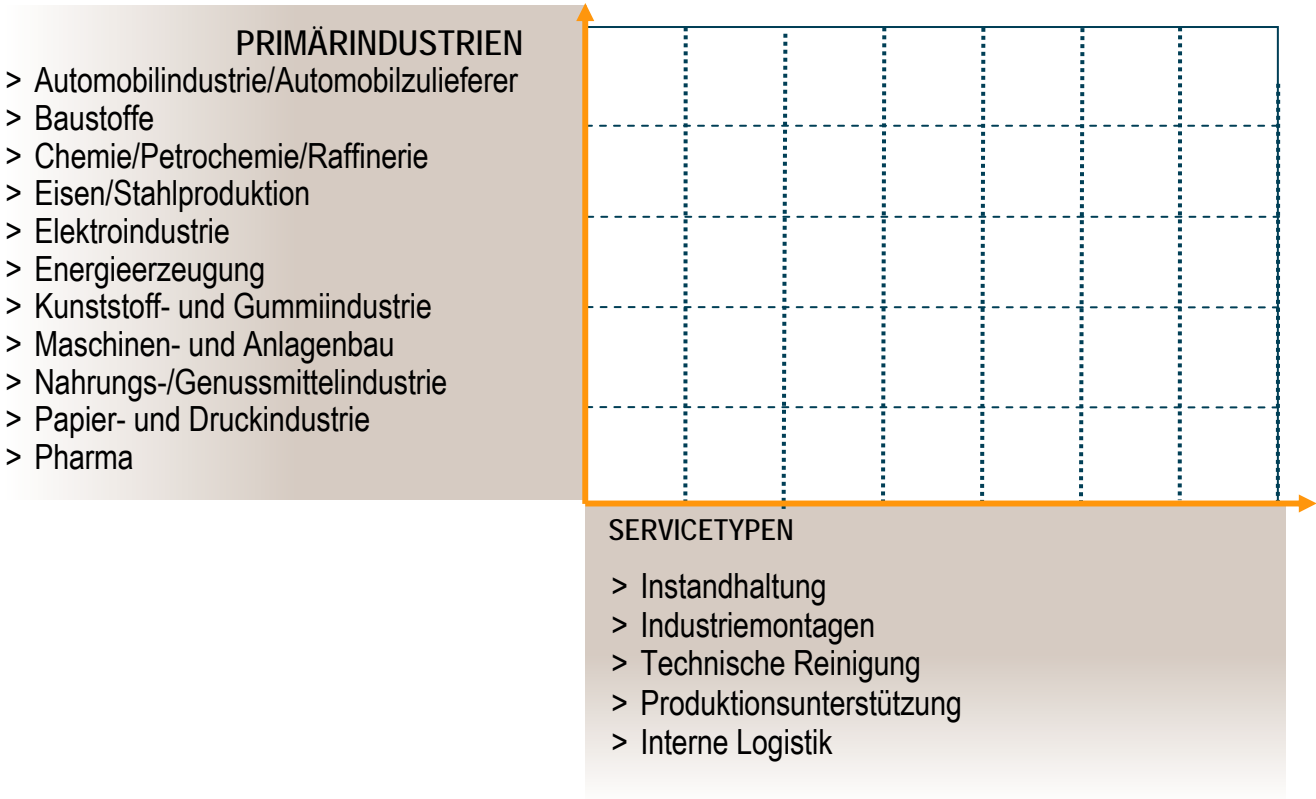
Outsourcinganteil/-entwicklung

Gewerk	Externer Anteil	Entwicklung ext. Anteil [5 Jahre]
Instandhaltung	~30-35%	2%
Technische Reinigung	~42-46%	3%
Innerbetriebliche Logistik	~16-20%	13%
Produktionsunterstützung	~12-16%	1%
Industriemontagen	ca. 50%	7%

- > Instandhaltung ist mit 55% des Gesamtaufwands der wichtigste Industrieservice
- > Von externen Dienstleistern werden vor allem Industriemontagen und techn. Reinigungen erbracht

Der Markt für Industrieservices wurde konsistent in elf Primärindustriefelder und fünf Servicetypen modelliert

Dimensionen des Marktmodells

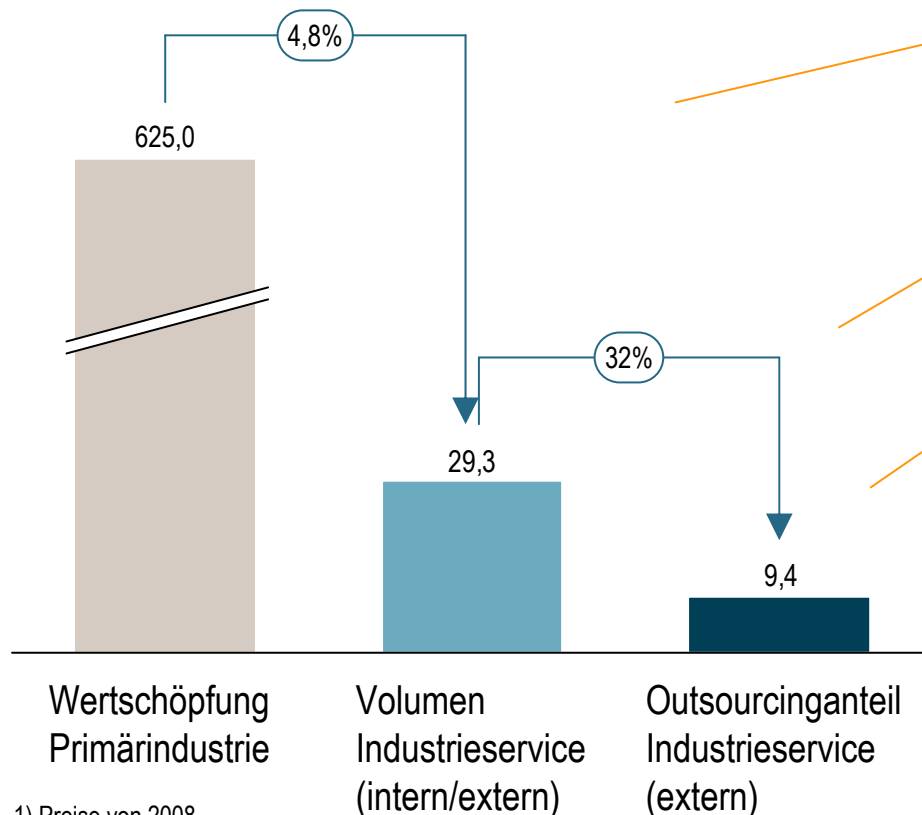


ERGEBNIS

> Wesentliche Primärindustrien und Servicetypen in konsistentem Modell

Vorgehen Marktmodellierung – Ableitung Industrieservices "top-down" aus Wertschöpfung der Primärindustrien

Marktherleitung Industrieservices Deutschland
[2008, Mrd. EUR, ca.-Werte]



1) Preise von 2008

Darstellung Methodik/Kontext

- > Enthält Großteil des produzierenden Gewerbes sowie der Energieversorgung in Deutschland
- > Definition Wertschöpfung: BIP-Anteil der jeweiligen Industrien¹⁾
- > Anteil Industrieservices zwischen 3% und 7% der Industriewertschöpfung
- > Basis: Expertenschätzung und Interviews
- > Outsourcinggrad zwischen 12% und 50% je nach Servicetyp und Branche, basierend auf Expertenschätzung und Interviews

Dynamisierungsfaktoren

1. Dynamik der jeweiligen Primärindustrie
2. Entwicklung Outsourcinggrad je Servicetyp
3. Korrelationsfaktor Industriewachstum zu IS-Wachstum

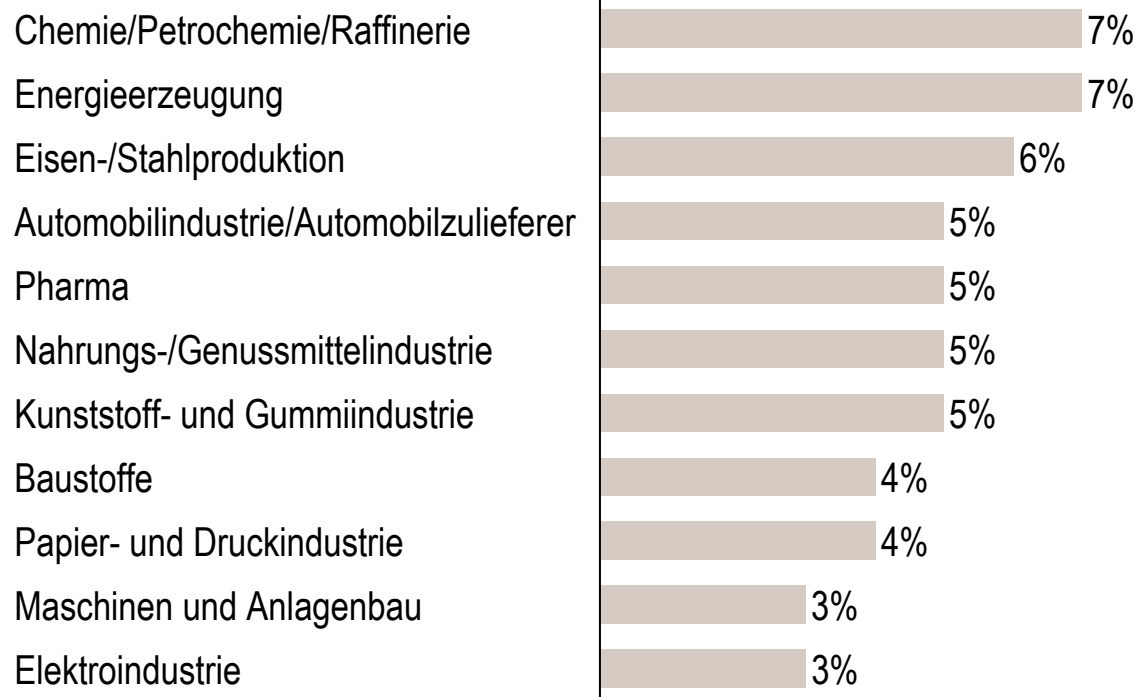
Das Marktvolumen von 9,4 Mrd. EUR bezieht sich auf den "externen" Markt der Industrieservices "im Betrieb"

Fokus der Studie "Industrieservices in Deutschland"



Die unterschiedlichen Primärindustrien weisen spezifische Industrieservice-Anteile auf

Anteil Industrieservices an Industriewertschöpfung – Schätzung

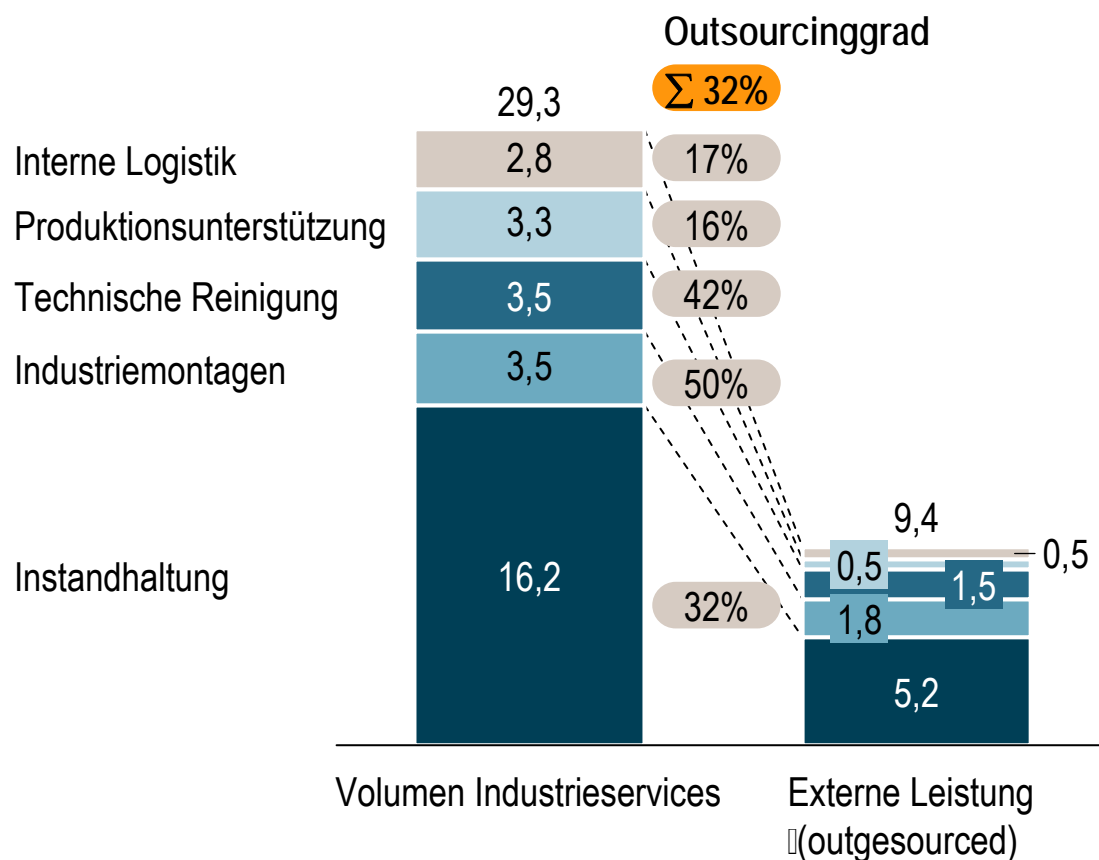


Kommentar

- > Anteile Industrieservice an Wertschöpfung sind nach Branchen differenziert
- > Basis: Experteneinschätzungen und Interviewergebnisse
- > Prozessindustrien tendenziell mit höheren Industrieservice-Anteilen

Rund 32% des Volumens wird extern vergeben, Technische Reinigung und Industrielle Montage prozentual am höchsten

Industrieservice und externe erbrachte Anteile nach Servicetypen [2008, Mrd. EUR]

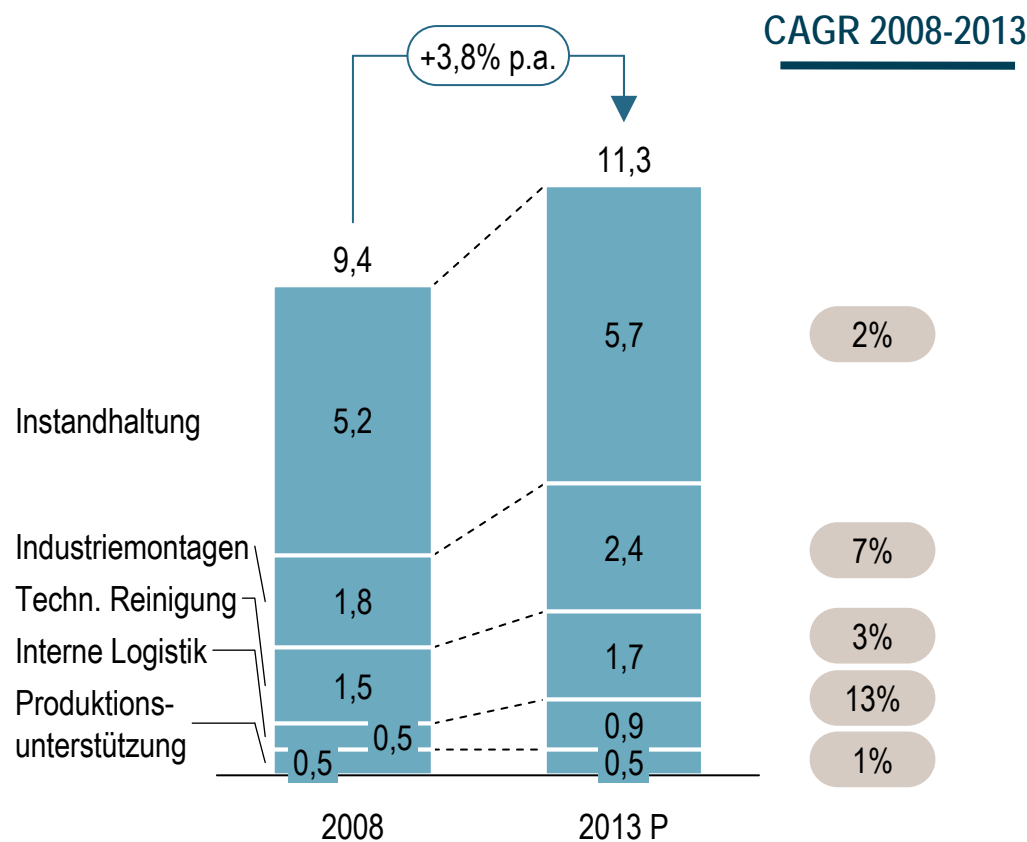


Anmerkungen

- > Outsourcinggrad basiert auf Angaben der befragten Unternehmen und Expertenschätzungen
- > Keine Differenzierung des Outsourcinggrades nach Primärindustrien

Industrieservices in Deutschland: Größtes relatives Wachstum bei interner Logistik

Entwicklung extern erbrachte Industrieservices nach Servicetypen [Mrd. EUR]

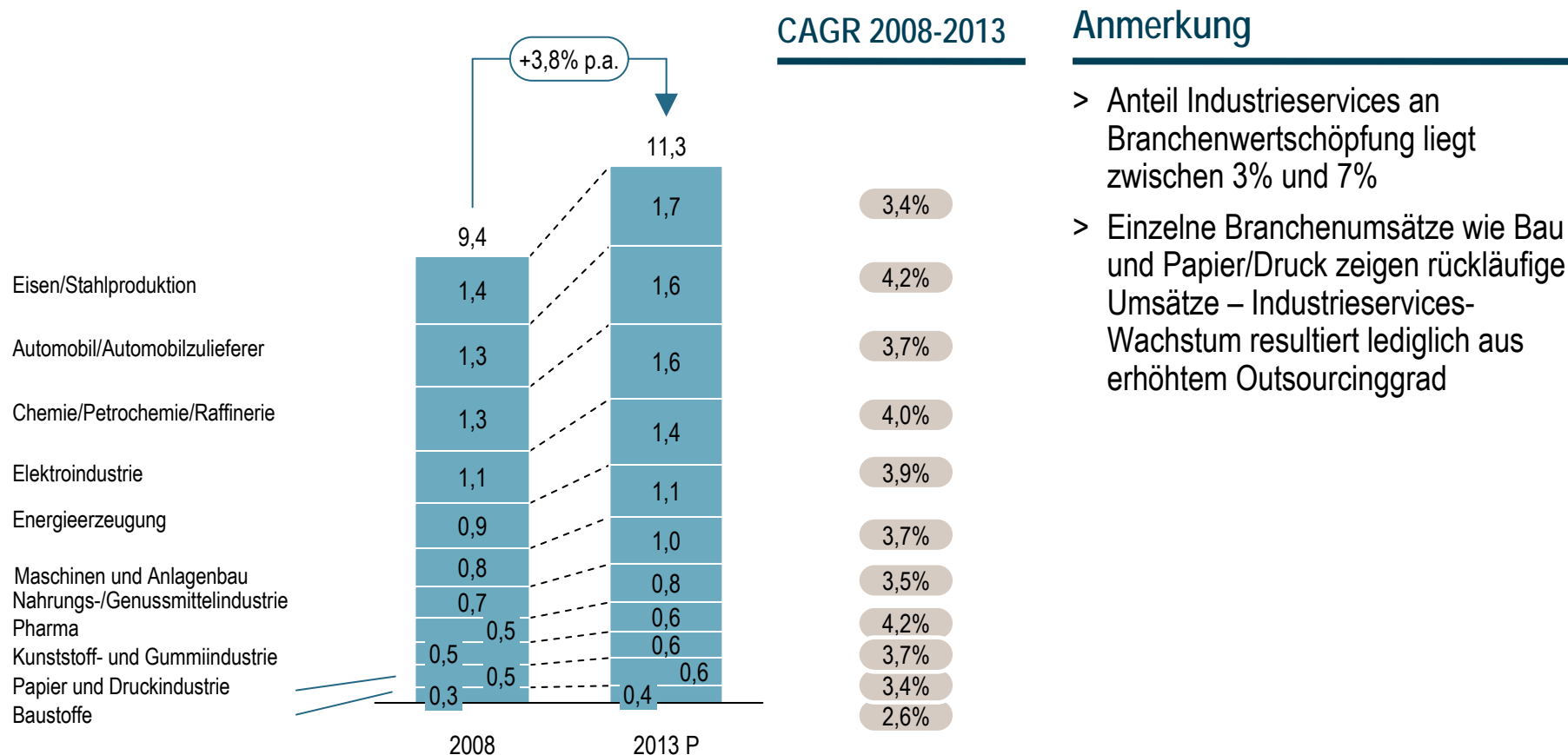


Anmerkung

- > Wachstum vorwiegend getrieben durch Erhöhung des Outsourcing-grades
- > Umsatzentwicklung der Primärindustrien ist kein Wachstumstreiber:
 - Bis 2013 haben betrachtete Primärindustrien in Summe kein Wachstum
 - Wachstum Industrieservices ist unterproportional zu Branchenwachstum (Skaleneffekte)

Industrieservices in Deutschland: Automobil und Pharma mit stärkstem relativen Wachstum

Entwicklung extern erbrachte Industrieservices nach Branchen [Mrd. EUR]



Anmerkung

- > Anteil Industrieservices an Branchenwertschöpfung liegt zwischen 3% und 7%
- > Einzelne Branchenumsätze wie Bau und Papier/Druck zeigen rückläufige Umsätze – Industrieservices-Wachstum resultiert lediglich aus erhöhtem Outsourcinggrad